

Saure Zunge

Text: Flück Claudia / sp
Fotos: Flück Claudia
Idee: Cut Magazin



Repetition von Flechten und/oder Weben
Entdeckend lernen
Mit der geflochtenen/gewobenen Zunge posieren und sich fotografieren lassen



Die Schülerinnen und Schüler betreten das Schulzimmer. Auf dem Vorbereitungstisch liegen viele verschiedene Packungen mit sauren Schlangen. Bereits wird heftig diskutiert, wofür diese gebraucht werden könnten bzw. was sie damit herstellen werden. Und dann noch die am allermeisten gestellte Frage: Dürfen wir von diesen Schlangen essen? Logisch, aber zuerst die Arbeit und dann das Vergnügen. Die Schülerinnen und Schüler sind richtig «hungrig» auf den Arbeitsauftrag.

Kurze Einführung

Damit die Schülerinnen und Schüler dort wo sie stehen abgeholt werden können, vorgängig abklären, wie viel Wissen sie zum Thema Flechten und Weben bereits erlangt haben und welche Arbeiten dabei entstanden sind. Anhand dessen die Einführung gestalten und zum Arbeitsauftrag überleiten.

Arbeitsauftrag

Flechte oder webe aus sauren Schlangen eine Fläche, die mindestens so gross wie deine Zunge ist. Die Schlangen dürfen dafür zerschnitten und zerrissen werden. Arbeite auf einem mit Backpapier belegten Stickstein. Befestige das Backpapier mit Stecknadeln. Die sauren Schlangen können ebenfalls mit Stecknadeln befestigt werden. Schneide dann aus der fertigen Fläche eine Zunge aus. Es besteht auch die Möglichkeit direkt eine Zungenform zu kreieren. Nimm dann deine Zunge in den Mund, posiere damit und lass dich von einer/einem Klassenkollegin/Klassenkollegen fotografieren. Zeige das Bild deiner Lehrperson. Wenn diese damit zufrieden ist, lädst du es auf den Computer und druckst es aus.

Saure Schlangen zerreißen.
 Schüler und Schülerinnen beim Arbeiten.
 Fläche, bevor eine Zunge daraus geschnitten wird.
 Fotos auf Wurststellerchen geklebt.



Ideen und Tipps

- Die Zunge wird ein kleines Objekt sein. Viele Schlangen sind breit. Damit die gewobene Fläche zur Geltung kommt, braucht es feine Schlangenstreifen. Viele Schlangen müssen hierfür nicht zerschnitten, sondern können ganz einfach von Hand gerissen werden. (siehe Bild)
- Zunge auf Papier aufzeichnen, ausschneiden, in den Mund nehmen und vor einen Spiegel stehen. Hat die Zunge die richtige Grösse? Die Papierzunge kann als Vorlage dienen.
- Im Beispiel wurden die Bilder auf 9 cm x 13 cm ausgedruckt, ausgeschnitten und mit Leimspray auf Wurststellerchen geklebt.



Entdeckendes Lernen

Wird die gewobene oder verflochtene Fläche zerschnitten, fällt sie auseinander. Die Schülerinnen und Schüler müssen dafür eine Lösung finden.

... und dies wurde entdeckt:

Ränder zusammenleimen, tackern, nähen, zusammenkleben (Wasser), verschmelzen (Bügeleisen – Zunge zwischen Backtrennpapier legen). Wenn geleimt wird, kann die Zunge anschliessend nicht mehr gegessen werden. Wird die Zunge verschmolzen, schmeckt sie nach Karamell.



Abschliessend

Stecknadeln sowie Scheren müssen gewaschen werden.

Weiterführend

Idee zu Halloween umsetzen.

Material

- Saure Schlangen
- Papier
- Wurststellerchen

Werkzeug

- Schere
- Stickstein
- Stecknadeln
- Backpapier
- Spiegel
- Evtl. Papier, Bleistift
- Kamera
- Computer
- Drucker
- Evtl. Leimspray

